



## Schattenburg

**Autor: Alois Niederstätter | Stand: 31.12.2011**

Burg in Feldkirch (Vorarlberg). Älteste Bauteile wohl um 1260, zahlreiche spätere Zu- und Umbauten. Bis 1390 Sitz der Grafen von Montfort-Feldkirch, 1390–1773 des österreichischen Vogts der Herrschaft Feldkirch. Seit 1917 Heimatmuseum.

### Literatur

- Burg und Dom zu Feldkirch. Neue Forschungen zur Geschichte der Schattenburg und der Dompfarrkirche Sankt Nikolaus, hg. von Manfred A. Getzner, Feldkirch 2009.
- Vorarlberg, bearbeitet von Gert Ammann et al., Wien 1983 (= Die Kunstdenkmäler Österreichs, Bd. 6).
- Die Kunstdenkmäler des politischen Bezirkes Feldkirch, bearbeitet von Dagobert Frey, Wien 1958 (= Österreichische Kunsttopographie, Bd. 32), S. 200–213.

### Medien



Die Schattenburg um 1960. Im Hintergrund ist der Eschnerberg (Gantenstein) zu sehen (Sammlung Rhomberg, Vorarlberger Landesbibliothek).

### Zitierweise

Alois Niederstätter, «Schattenburg», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online



(eHLFL), URL: <https://historisches-lexikon.li/Schattenburg>, abgerufen am 10.6.2026.

Abgerufen von „<https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Schattenburg&oldid=31469>“